

GUACAMAYA: ENERGIE AUS LAUFWASSERKRAFT

Costa Rica, Honduras, Nicaragua - Erneuerbares Energieprogramm

PROGRAMMUMFELD

Zwischen Atlantik und Pazifik, durchzogen von zahlreichen Flusssystemen, liegen die Küstenebenen und zerklüfteten Gebirgsketten der drei zentralamerikanischen Staaten Costa Rica, Honduras und Nicaragua.



Die Projektländer sind geprägt von einer weit verstreut lebenden Bevölkerung in ländlichen Regionen ohne elektrische Versorgung.

Strengste Anforderungen an die Laufwasserkraftwerke und eine max. Kapazität von 15 MW installierte Leistung garantieren minimale Umweltauswirkungen auf das Ökosystem.

Der Zugang zu nachhaltiger Energie ist von grundlegender Bedeutung für eine zukunftsorientierte sozioökonomische Entwicklung der Projektregionen.

ÜBER DAS PROGRAMM

Das PoA unterstützt die Entwicklung neuer, an das staatliche Stromnetz angeschlossener Kleinlaufwasserkraftwerke in abgelegenen und mit Energie unterversorgten Regionen. Mit einer installierten Leistung von maximal 15 MW passen diese sich den örtlichen Gegebenheiten optimal an und können vollständig von Mitarbeitern aus den Kommunen betrieben und verwaltet werden. Jedes Projekt bewirkt einen positiven Wandel für die Gemeinden, indem es sauberen Strom liefert, lokale Infrastruktur wie Zugangsstraßen aufbaut und unterhält, Arbeitsplätze schafft, moderne Technologien einführt und das lokale Bildungswesen verbessert.

PROGRAMMZIELE

- Implementierung von moderner, umweltschonender Laufwasserkrafttechnologie zur elektrischen Versorgung der verstreut lebenden ländlichen Bevölkerung
- Bereitstellung einer Plattform zur Überwindung institutioneller, finanzieller sowie struktureller Hürden für den Bau von Kleinlaufwasserkraftwerken in ländlichen Regionen
- Schaffung direkter und indirekter Beschäftigungsmöglichkeiten für gelernte und ungelernte Arbeitskräfte

PROJEKTTYP



PROGRAMMSTANDARD

Gold Standard
Climate Security & Sustainable Development

SDG



PROGRAMM-FAKTEN

Projekttyp	Energie aus Laufwasserkraft
Land/Region	Costa Rica, Honduras, Nicaragua
Carbon Standard	CDM, Gold Standard
CDM Projekt ID	8950
GS Projekt ID	3335
Registrierungsdatum	20/12/2012
Anzahl an Anlagen	3
Jährliche CO _{2-eq} Reduktion	40.000 Tonnen



BEITRAG ZU DEN SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS DER VEREINTEN NATIONEN



Reduktion von Schwefeldioxid- und Stickstoffmonoxidemissionen. Wissenschaftlichen Studien zufolge führen diese in hohen Konzentrationen zu Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen.



Schaffung von 74 Vollzeitarbeitsstellen für Männer und Frauen in den ländlichen Projektregionen.



Elektrifizierung eines Schulzentrums in der Gemeinde El Salto, Honduras, wodurch Computerkurse angeboten werden können, welche die IT- und Kommunikationsfähigkeiten der Schüler fördern.



Jährliche Reduktion von 40.000 Tonnen CO_{2-eq}. Die Reduktion steht im Einklang mit der Ratifizierung der zweiten Verpflichtungsperiode des Kyoto Protokolls sowie den nationalen Klimaschutzziele Costa Ricas, Nicaraguas und Honduras im Rahmen des Paris Agreements.



Die jährliche Erzeugung von 75.000 MWh Strom trägt zur Elektrifizierung der ländlichen Projektregionen sowie zur Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie im nationalen Strommix bei und sichert die lokale Energieversorgung.



Durch die Umsätze aus dem Verkauf der generierten Zertifikate zu den Projektpartnern in Costa Rica, Honduras und Nicaragua wird die umweltverträgliche Technologieentwicklung der Länder gefördert.



KONTAKT

Für weitere Informationen zum Programm kontaktieren Sie bitte:
Frau Johanna Busch

Carbonbay GmbH & Co. KG
Koreastraße 7
20457 Hamburg, Germany

+49 (40) 37004 7097
info@carbonbay.com
www.carbonbay.com

